

Vorwort	9
---------------	---

Teil A Konzepte

<i>Heinz-Elmar Tenorth</i> Wurzeln der Reformpädagogik	13
<i>Klaus-Jürgen Tillmann</i> Erziehungswissenschaft und Reformpädagogik auf der Anklagebank?	19
<i>Ulrich Herrmann</i> Verantwortung und Bewährung. Demokratiepädagogische Praxis in der Reformpädagogik	24
<i>Jürgen Oelkers</i> Kritische Fragen an die Geschichte der Reformpädagogik	38
<i>Theodor Schulze</i> Gute Gründe für Reformpädagogik – damals und heute	63
<i>Wolfgang Edelstein</i> Verantwortungspädagogik. Eine reformpädagogische Perspektive	77
<i>Micha Brumlik</i> Jüdische Reformpädagogik?	84
<i>Joachim Bauer</i> Die Bedeutung der Beziehung für schulisches Lehren und Lernen	95
<i>Werner Esser</i> Begabtenförderung als reformpädagogisch angelegter Prozess der Persönlichkeitsförderung im Internat	102

Teil B Praxis

I. Unterricht

<i>Erika Risse</i> Umgang mit Heterogenität – auch am Gymnasium	113
<i>Susanne Thurn</i> Lohnende Leistung	124

<i>Dirk Kamps</i>	
Schülerinnen und Schüler wollen autonom lernen!	
Personalisiertes Lernen: das Institut Beatenberg und seine Lernkultur	132
<i>Andreas Müller</i>	
Jedem seine eigene Schule in der Schule	141
<i>Ingrid Ahlring</i>	
Individuell Fördern – Zwischen Sisyphusarbeit und Selbstverständlichkeit.....	148
<i>Ulrike Kegler</i>	
„Eine Jugendschule“	156
<i>Erika Risse</i>	
Die Reformpädagogik hat das digitale Zeitalter erreicht – ... und bleibt sich dennoch treu –	162
<i>Ulla Kreutz</i>	
Der gemeinsame Unterricht im Team-Kleingruppenmodell (TKM) der Gesamtschule Holweide in Köln	171

II. Überunterrichtliches Lernen

<i>Hartwig Henke</i>	
Die »High Seas High School« – eine Schule auf dem Meer	181
<i>Bettina Karstens</i>	
GeoCaching mit Schülern – gemeinsam lernen, forschen, entdecken	188
<i>Marco Fileccia und Tina Dietrich</i>	
Schüler übernehmen Verantwortung als Medien-Scouts: von Peers zu Peers	195
<i>Jörg Allhoff</i>	
„Plötzlich ist er ein ganz anderer Schüler“ Außerschulische Lernorte – ein indirekter Erzieher	202
<i>Christine Biermann</i>	
Kinder und Erwachsene stärken – das Präventionskonzept der Laborschule gegen sexuellen Missbrauch	207
<i>Barbara Hanusa</i>	
Verstehen heißt: Einsehen wie es kommt! Ein Beitrag zu Nähe und Distanz in der Ecole d’Humanité	215
<i>Thomas Häcker</i>	
Portfolio – ein Medium zur Optimierung und Humanisierung des Lernens..	221

III. Organisation

<i>Erika Risse</i> Reformpädagogik und Schulleitung	234
<i>Wolf-Dieter Hasenclever</i> Reformpädagogik – Bildung für Nachhaltige Entwicklung	243
<i>Inge Hansen-Schaberg</i> Geschlechterkonstruktionen in reformpädagogischen Kontexten	250
<i>Christof Laumont</i> Wie ich lebe und mich gebe – Internat versus Ganztagschule	257
<i>Helga Boldt</i> Gegründet 2009: Die Neue Schule Wolfsburg	263

IV. Voneinander lernen

<i>Hans Brügelmann, Axel Backhaus und Hans Kroeger</i> »Blick über den Zaun« Selbstorganisation und Weiterentwicklung reformpädagogischer Praxis	271
<i>Josef Watschinger</i> Der Schulverbund Pustertal	278
<i>Christian Petry</i> Aus der Wundertüte – reformpädagogische Initiativen der Forschungsgruppe Modellprojekte	291

Teil C Perspektiven

<i>Ulrich Herrmann</i> Die Zukunftsschule	299
<i>Schulverbund „Blick über den Zaun“. Reformpädagogische Arbeitsstelle</i> Was ist eine gute Schule? Leitbild und Standards	307
Autorenspiegel	350